

Liste der geforderten Nachweise (Muster)

1. Liste der erforderlichen Nachweise bei Vergaben über 25.000 €

- Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes
- Bescheinigung der Krankenkasse(n) über die Entrichtung der Beiträge
- Nachweis der Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft,
- gültige Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über Beitragsentrichtung
- Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (HWK bzw. IHK)
- Nachweis einer gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme
 - von mindestens 500.000 €
 - von mindestens €

Diese sind mit Abgabe des Angebots vorzulegen

erst nach Aufforderung vorzulegen

2. Besondere Nachweise (Eignung und Wertung)

Diese sind immer mit dem Angebot abzugeben; eine Nachforderung bleibt vorbehalten.

Eigenerklärungen sind zulässig, müssen aber auf Anforderung durch geeignete Unterlagen ergänzt werden.

Eignung (Eigenerklärungen sind zulässig)

- Nachweis der Befähigung zur Berufsausübung
- Darstellung der Unternehmens- und Mitarbeiterstruktur
- Geschäftsumsatz der letzten drei vollen Jahre
- Nachweis von Referenzen gleichartiger Bauleistungen / Leistungen in den letzten Jahren, wobei die Abrechnungssumme pro Referenz mindestens 60 % der Angebotssumme betragen muss
- Gewerbeanmeldung
- Nachweis, dass mindestens eine Person mit der Befähigung einer Bestattungsfachkraft beschäftigt oder das Unternehmen seit mindestens drei Jahren als Bestattungsunternehmen tätig ist.

Wertung

- Angaben über Namen und berufliche Qualifikation der Personen, die die Leistungen im Auftragsfall tatsächlich erbringen sollen
- Referenznachweise für die namentlich zu benennende Projektleitung über gleichartige Bauleistungen / Leistungen in den letzten Jahren; wobei die Abrechnungssumme pro Referenz mindestens 60 % der Angebotssumme betragen muss
-
-